

“

ABWEHR IST TEAMARBEIT

FC-TRAINER STEFFEN BAUMGART

“

„110“ ist nicht irgendeine
Nummer, sondern
die Nummer bei
Betrugsverdacht.



Schützen Sie Ihre Eltern und Großeltern! Verhaltenstipps der Polizei:

Klären Sie ältere Menschen auf.
Diese Betrugsmaschen sollten Sie kennen:

- Schockanruf,
- Einzeltrick,
- falsche Amtspersonen
(zum Beispiel: Polizei, Banken, Behörden),
- Messenger-Nachricht
(zum Beispiel: WhatsApp angeblicher Angehöriger).

Weitere Informationen:



Am Telefon:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte/Bekannte ausgeben (eventuell Familienkennwort vereinbaren).
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Rufen Sie die jeweilige Person selbst an. Dies gilt auch für angebliche Amtspersonen. Das Gespräch unbedingt beenden.
- Geben Sie keine Details zu finanziellen Verhältnissen preis.
- Installieren Sie einen Anrufbeantworter und lassen Sie sich aus dem Telefonbuch austragen.
- Im Zweifel: Auflegen!

Wählen Sie bei Verdachtsfällen den Notruf 110.